

# VL Graphematik

## 09. Komma

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft  
Friedrich-Schiller-Universität Jena

stets aktuelle Fassungen: <https://github.com/rsling/VL-Graphematik>

## Hinweise für diejenigen, die die Klausur bestehen möchten

- 1 Folien sind niemals selbsterklärend und nicht zum Selbststudium geeignet. Sie müssen sich die Videos ansehen und regelmäßig das Seminar besuchen.
- 2 Ohne eine gründliche Lektüre der angegebenen Abschnitte des Buchs bestehen Sie die Klausur nicht. Das Buch definiert den Klausurstoff.
- 3 Arbeiten Sie die entsprechenden Übungen im Buch durch. Nichts hilft Ihnen besser, um sich auf die Klausur vorzubereiten.
- 4 **Beginnen Sie spätestens jetzt mit dem Lernen.**
- 5 **Langjähriger Erfahrungswert: Wenn Sie diese Hinweise nicht berücksichtigen, bestehen Sie die Klausur wahrscheinlich nicht.**

## Übersicht

- Wo stehen Kommata?
- Doppelfunktion oder Monofunktion?
- Probleme

Befund

- (1) Peter, Paul und Mary gehen in den Zoo.
- (2) Unter, neben und über dem Werkstück für genügend Freiraum achten.
- (3) Wandern, Schwimmen, Radfahren – Volkssport pur!
- (4) Die Verbindung erfolgt form-, kraft- oder stoffschlüssig.

Kommatierung ist hier so flexibel wie Koordinationsstrukturen eben sind.

- (5) a. Die Sonne geht unter, der Mond geht auf.  
b. Die Sonne geht unter, und der Mond geht auf.
- (6) Adrianna weiß, dass es gleich regnen wird.
- (7) Michelle geht, obwohl die Party erst beginnt.
- (8) Adrienne hilft der Kollegin, die nassgeregnet wurde.
- (9) Adrianna glaubt, die Regenwolken zu sehen.

Diese Satzkommas lassen sich gut auf eine syntaktische Domäne eingrenzen.

- (10) Adrianna, **eine Kollegin**, wurde nassgeregnet.
- (11) Die, **übrigens unsinnige**, Behauptung der Monofunktion wird kaum vertreten.
- (12) Michelle will den Dobermann aufnehmen, **als Pflegestelle**.
- (13) **Ja**, Michelle kennt Adrianna.

Hat das Komma hier primär einen Intonationseffekt?

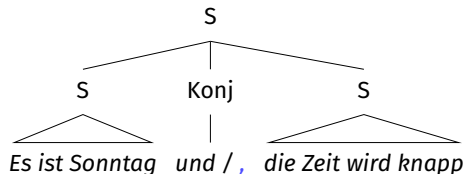
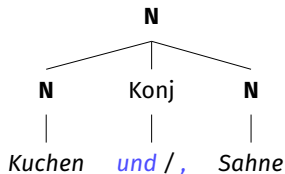


Erklärung

Gibt es überhaupt eine „Theorie des Kommas“?

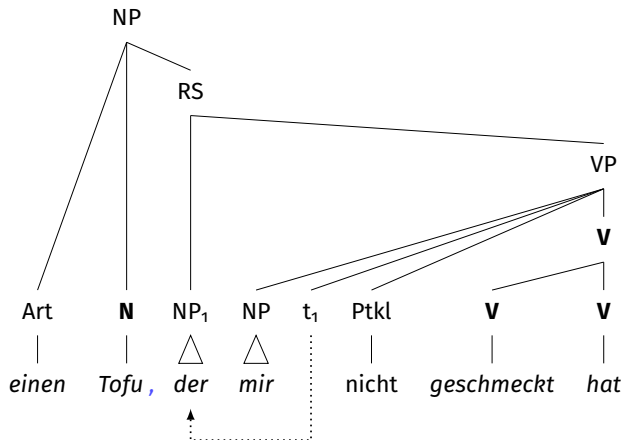
- Nein | Ziel: optimale Beschreibungen von Verteilungen
- syntaktisch keine Gemeinsamkeit zwischen Koordination und Nebensatz
- ... aber beides auf jeden Fall rein syntaktisch definierte Grenzen!
- Intonationsgrenzen? — ja, als Folge der syntaktischen Grenze
- aber viele Intonationsgrenzen ohne Komma

Verbindung von kategorial Gleichem zu kategorial Gleichem,  
kein Kopfstatus | beliebig simplexe oder komplexe Kategorien



# Syntax von Satzeinbettung (Beispiel)

Strukturen mit (finitem) Verb und allen Abhängigen |  
funktional Ergänzungen, Angaben, Attribute, evtl. max. eine Spur



- Behauptung | Doppelfunktion „nicht lernbar“
- Wie bitte?
  - ▶ Homonymie?  
*Kiefer, Schloss, Bank*
  - ▶ Synkretismus?  
*dieser, Menschen, laufen*
  - ▶ strukturelle Ambiguität?  
*Scully beobachtet den Außerirdischen mit dem Teloskop.*

- Komma markiert „Grenze im Parsingprozess“
- kein normales Weiterparsen wie vorher
- also „Online-Funktion“ in der Syntaxverarbeitung
- **keine** zugrundeliegende Syntaxtheorie  
Es gibt formale Theorien inkrementeller Verarbeitung!
- **keine** ausgearbeitete Verabreichungstheorie
- beliebig **allgemeine Beschreibung** = immer Monofunktion  
Die Funktion jedes Wortes ist die sprachliche Kommunikation!

Die (Fremd-)Daten sind nicht falsch, nur die Schlussfolgerung.

- ähnlich wie bei der NP-Kopf-Großschreibung ...
  - ▶ natürlich markiert Komma irgendwelche Phrasengrenzen
  - ▶ natürlich beim Parsen (Verarbeitung) wichtiges Indiz
  - ▶ Das steht bei den Psycholinguisten, die Bredel rezipiert.
  - ▶ Aber das erklärt nicht die Verteilung von Kommata im Deutschen!

„Vor *und* steht kein Komma.“

- (14) Die Sonne geht unter, der Mond geht auf.
- (15) Die Sonne geht unter, *und* der Mond geht auf.
- (16) ? Die Sonne geht unter, *und* die Schlacht von Worringen fand 1288 statt.

- Konflikt | Aufzählungskomma (nie mit *und*) und Satzkomma
- Bedingung für Satzkomma stärker → **kein Aufzählungskomma**
- außerdem spezielle semantische/pragmatische Bedingungen für Verknüpfung, also keine einfache Aufzählung



Warum steht hier ein Komma?

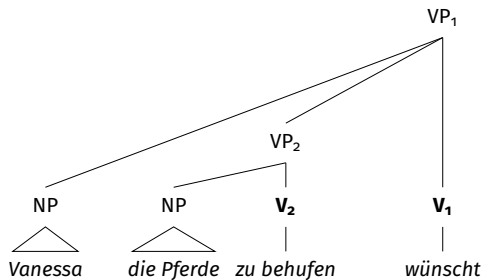
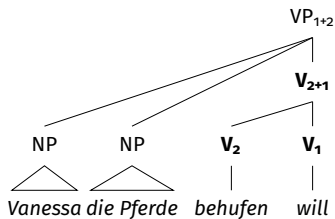
- (17) a. Wir fahren ein blaues **und** elegantes Auto.  
b. In der Küche **und** in der Kammer stehen Wäschekörbe.
- (18) a. Wir fahren ein blaues, **aber** elegantes Auto.  
b. Nicht in der Küche, **sondern** in der Kammer steht der Wäschekorb.
- meines Erachtens nicht systemkonform
  - **semantisch/pragmatisch** motivierte Regel
  - atypisch für das Deutsche

- (19) + Die erfolgreiche Gewichtheberin, gewann die EM.
- (20) + In der Regel, werden für Reißen und Stoßen gesonderte Medaillen vergeben.
- (21) + Außer bei Olympischen Spielen, werden für Reißen und Stoßen gesonderte Medaillen vergeben.
- typischerweise bei Adverbialen im Vorfeld (Berg 2020)
  - und eine gewisse Abhängigkeit von der Vorfeld-Länge
  - hochrelevant | weder nach Mono- oder Polyfunktionsanalyse erwartbar
  - kognitiv unbekannte Kategorisierung des Kommas bei Sprechern

- (22) \* Nadezhda **scheint**, die Kontrolle über die Hantel zu verlieren.
- (23) \* Nadezhda **will**, die Weltmeisterschaft gewinnen.
- (24) Nadezhda **beschließt**, keine Steroide mehr einzunehmen.
- (25) ? Nadezhda **beschließt**, zu trainieren.

- **Infinitivsyntax** ist der Schlüssel
- Komma nur bei **inkohärenten Infinitiven**

## Kohärente und inkohärente Infinitivkonstruktionen



	Status	Kohärenz	eigenes Subjekt	Subjekts-Rolle	Beispiel
<b>Modalverben</b>	1	obl. kohärent	ja	Identität	<i>wollen</i>
<b>Halbmodalverben</b>	2	obl. kohärent	nein	nein	<i>scheinen</i>
<b>Kontrollverben</b>	2	opt. inkohärent	ja	Kontrolle	<i>beschließen</i>

- Nur **inkohärente nachgestellte Infinitive** werden kommatiert!
- Sie gelten als satzwertig, aber die **Inkohärenz ist leider nur optional**.
- Es kommen also nur **Abhängige von Kontrollverben** infrage.

(26) \* Nadezhda **scheint**, die Kontrolle über die Hantel zu verlieren.

(27) \* Nadezhda **will**, die Weltmeisterschaft gewinnen.

Was ist jetzt hiermit?

(28) Nadezhda **beschließt**, keine Steroide mehr einzunehmen.

(29) ? Nadezhda **beschließt**, zu trainieren.

**Eindeutig inkohärent** | hinter die RSK versetzte Infinitive

(30) **Inkohärent**

a. ...dass Nadezhda beschließt, keine Steroide mehr zu nehmen.

b. ? ...dass Nadezhda keine Steroide mehr zu nehmen beschließt.

(31) **Kohärent oder inkohärent**

a. ...dass Nadezhda zu trainieren beschließt.

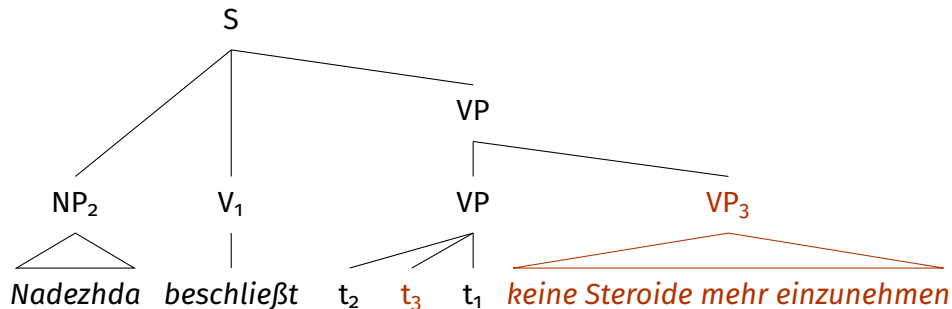
b. ...dass Nadezhda beschließt zu trainieren.

Es liegt also an der syntaktischen Struktur.

- (32) a. [Nadezhda]<sub>2</sub> [beschließt]<sub>1</sub> [[t<sub>2</sub> t<sub>3</sub> [t<sub>1</sub>]<sub>VK</sub>]<sub>VP</sub> ,  
[keine Steroide mehr einzunehmen]<sub>3</sub>]<sub>VP</sub>.
- b. \* [Nadezhda]<sub>2</sub> [beschließt]<sub>1</sub>  
[t<sub>2</sub> [keine Steroide] [mehr] [einzunehmen t<sub>1</sub>]<sub>VK</sub> ]<sub>VP</sub>.
- (33) a. [Nadezhda]<sub>2</sub> [beschließt]<sub>1</sub> , [[t<sub>2</sub> t<sub>3</sub> [t<sub>1</sub>]<sub>VK</sub> ]<sub>VP</sub> [zu trainieren]<sub>3</sub>]<sub>VP</sub>.
- b. [Nadezhda]<sub>2</sub> [beschließt]<sub>1</sub> [t<sub>2</sub> [zu trainieren t<sub>1</sub>]<sub>VK</sub> ]<sub>VP</sub>

Füllen Sie den VK durch Hinzufügen von Hilfsverben auf,  
um das Phänomen noch deutlicher zu sehen.

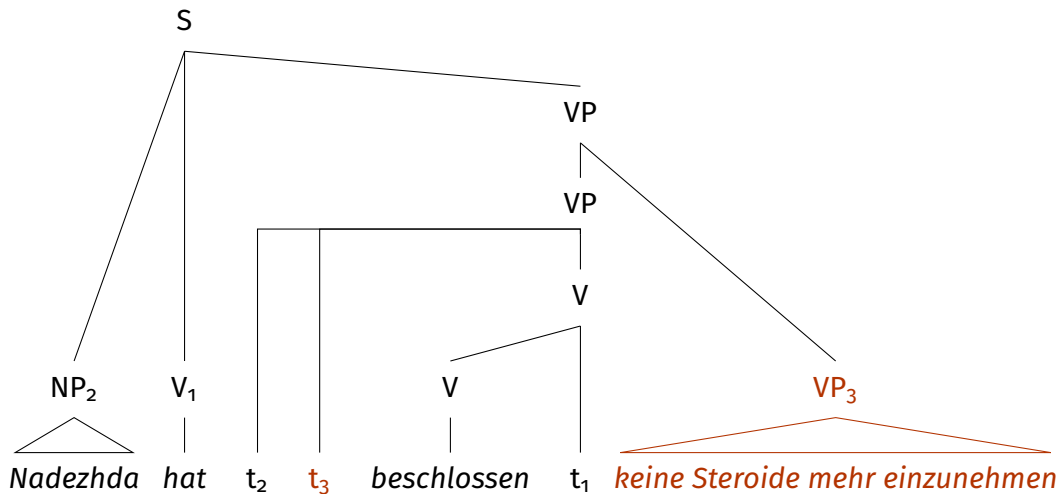
## Inkohärent konstruiert



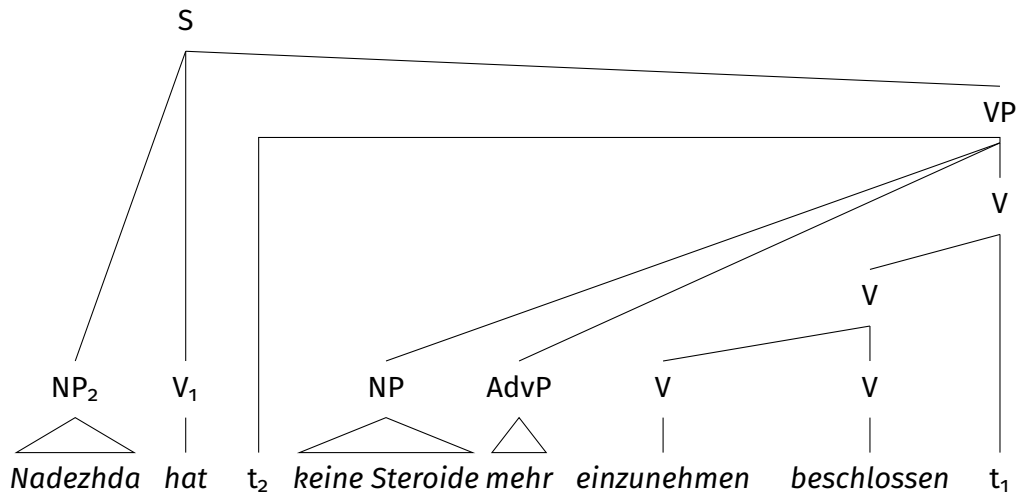


# Probleme | Bäume für inkohärente Konstruktion mit Hilfsverb

Dank des Verbs im Verbkomplex **sieht man die Extraktion**

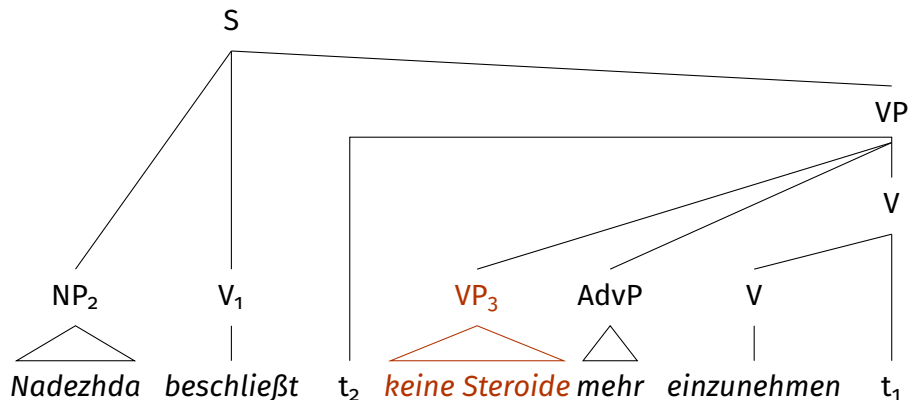


So gut wie ungrammatisch!



# Probleme | Bäume für kohärente Konstruktion ohne Hilfsverb

Man kann daher davon ausgehen, dass diese Struktur auch nicht grammatisch ist.  
Sie entspricht (32b), also der nicht kommatierten Version.



- (34) Adrianna, **eine Kollegin**, wurde nassgeregnet.
- (35) Die, **übrigens unsinnige**, Behauptung der Monofunktion wird kaum vertreten.
- (36) Michelle will den Dobermann aufnehmen, **als Pflegestelle**.
- (37) **Ja**, Michelle kennt Adrianna.
- **Parenthesen** und **Herausstellungen** im weiteren Sinn
  - am ehesten Bredels Unterbrechung im Parsing
  - bzw. **Unterbrechung in der syntaktischen Struktur**
  - die **dritte Kommafunktion?**
  - Nanna Fuhrhop | „pränominale Herausstellung ist Bindestrichfunktion“  
**entspricht aber nicht der Realität** (s. Sayatz und Schäfer i. V.)

Nächste Woche | Überblick

- 1 Graphematik und Schreibprinzipien
- 2 Wiederholung – Phonetik
- 3 Wiederholung – Phonologie
- 4 Phonographisches Schreibprinzip – Konsonanten
- 5 Phonographisches Schreibprinzip – Vokale
- 6 Silben und Dehnungsschreibungen
- 7 Eszett, Dehnung und Konstanz
- 8 Spatien und Majuskeln
- 9 Komma
- 10 Punkt und sonstige Interpunktion



## Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer  
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Fürstengraben 30  
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>  
[roland.schaefer@uni-jena.de](mailto:roland.schaefer@uni-jena.de)



## Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.